

Steinacher zu Stuttgart 21

## Region für „noch mehr Nahverkehr“

„Noch mehr Optionen für den Nahverkehr“ hat jetzt Regionaldirektor Bernd Steinacher im Blick auf Stuttgart 21 gefordert. Der am Montag von der Landeshauptstadt vorgelegte Rahmenplan sei in dieser Hinsicht „grundsätzlich positiv“, gehe aber in manchen Punkten noch nicht weit genug.

Konkret geht es Steinacher um die Realisierung des vom Verband Region Stuttgart entwickelten „Nordkreuzes“ der S-Bahn, insbesondere um eine direkte Verbindung von Bad Cannstatt nach Feuerbach, sowie um den Erhalt der Gäubahntrasse. Es sei kein Zufall, so Steinacher, daß eben diese beiden Projekte auch bei der Bürgerbeteiligung zu Stuttgart 21 hervorgehoben worden seien.

Die Gäubahntrasse wird vom Verband der Region als „Bypass“ für die überlastete S-Bahnstrecke zwischen Hauptbahnhof und Schwabstraße für notwendig erachtet. Ein „Nordkreuz“ am jetzigen Nordbahnhof würde darüberhinaus nach Ansicht von Steinacher „vielfältige Fahrbeziehungen“ zwischen dem Nordwesten, dem Osten und dem Süden der Region ermöglichen.

Deshalb reiche es nicht aus, wie jetzt von der Stadt vorgeschlagen, die Trasse der Gäubahn lediglich freizuhalten, zwischen Feuerbach und Gäubahn aber die vorhandenen Gleise abzubauen. wö